

# König + Neurath

## Mitwachsendes Intralogistiksystem mit eigenständiger Inbetriebnahme

### BRANCHE

Büromobiliar

### ORT

Karben, Deutschland

### AUSLIEFERUNG

September 2022

### LÖSUNG

Automatisierte Intralogistik in der Büromöbelfertigung

### DER KUNDE

Als eine der führenden Marken für Büromobiliar und Raumlösungen begleitet König + Neurath gemeinsam mit dem Fachhandel Kunden entlang des gesamten Prozesses ihrer Büroeinrichtung. Das 1925 gegründete Familienunternehmen fertigt am Karbener Stammsitz, besitzt fünf Showrooms in Deutschland und ist vertreten in Frankreich, England, Österreich, in der Schweiz und den Niederlanden.



### AUSGANGSSITUATION

Als Büromöbelhersteller gestaltet König + Neurath Arbeitswelten und Arbeitskulturen. Der ganzheitliche Ansatz geht weit darüber hinaus, nur ein Lieferant für Tische und Schränke zu sein. Das Unternehmen arbeitet äußerst kundenorientiert und produziert nur kommissionsbezogen. König + Neurath ist auf dem Weg hin zu einer Matrix-Fertigung.

Ende 2020 fiel im Zusammenhang mit einem neuen Hochregallager die Entscheidung, die Prozesse in der Intralogistik mit fahrerlosen Transportsystemen zu automatisieren. In der Metallfertigung sollten die einzelnen Prozessabschnitte von der Laserschneidmaschine über die Kantmaschinen zur Lackierung besser verkettet werden.

» Wir müssen unsere Arbeitsumgebung regelmäßig anpassen. Deshalb brauchen wir ein offenes, flexibles System, das wir selbst anpassen können. Eine solche Lösung haben wir nur bei Grenzebach gefunden. «

**Dirk Fischer**

Vorstand Technik König + Neurath



## HERAUSFORDERUNGEN

Die Arbeits- und Produktionsumgebung von König + Neurath ist stets im Wandel. Daher suchte das Unternehmen nach einer flexiblen Lösung, die mit den Anforderungen mitwächst. Damit verbunden war der Wunsch nach einem hohen Maß an Eigenständigkeit. Man wollte Anpassungen an Fahrzeugen, Strecken, Bahnhöfen bis hin zu Inbetriebnahmen selbst handhaben können, um flexibler zu sein.

## DURCHFÜHRUNG

In enger Zusammenarbeit mit dem Kunden entwickelte und installierte Grenzebach ein Intralogistikkonzept für die Metallfertigung. Es wurden die Gegebenheiten vor Ort analysiert, Konstruktionspläne gezeichnet und mit dem Kunden und dessen Anforderungen abgestimmt. Im ersten Schritt wurden die universelle Leitsteuerung, acht Unterfahrfahrzeuge vom Typ L1200S und dreizehn Bahnhöfe installiert. Für die umfassende Schulung der Mitarbeitenden wur-

den Teststrecken eingerichtet. Damit hat Grenzebach seinen Kunden qualifiziert, Anpassungen und Inbetriebnahmen selbst durchzuführen. Konzeption, Installation, Schulung und Inbetriebnahme sind während der laufenden Produktion erfolgt. Es gab daher keine Unterbrechung des Produktionsablaufs, sondern einen fließenden Übergang in das neue System.

## VORTEILE

### Skalierbar

Das Intralogistiksystem kann jederzeit angepasst, ergänzt und weiterentwickelt werden.

### Umfassend

Grenzebach hat den Kunden in die Lage versetzt, Anpassungen inklusive Inbetriebnahmen von Fahrzeugen und Bahnhöfen eigenständig durchzuführen.

### Zukunftsfähig

Das System ist so konzipiert, dass es mit zukünftigen Anforderungen mitwachsen kann, ohne direkt an seine Grenzen zu stoßen.

## FAZIT

Als aktiver Reisebegleiter hat Grenzebach den Kunden zum Ziel geführt. Pro Woche legen die FTF jetzt rund 160 km zurück und transportieren dabei um die 1.000 Warenträger. Trotz der hohen Eigenständigkeit von König + Neurath hinsichtlich Anpassungen und Inbetriebnahmen bleibt Grenzebach weiterhin der Partner in diesem Prozess und wird das Unternehmen auch in Zukunft auf Augenhöhe begleiten.

## Grenzebach Maschinenbau GmbH

Albanusstraße 1  
86663 Asbach-Bäumenheim/Hamlar  
Deutschland  
+ 49 906 982-2000  
logistics@grenzebach.com  
www.grenzebach.com

